

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.10/069/2014

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Referent für Interne Dienste und Schulen Frank Klingenberg	Amt für Personal und Organisation

Sachbearbeiter/in: Thomas Lerzer

Übertrag von Deckungsmitteln zum Zweck der Abrechnung von Verbrauchsmaterial für Schulen

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	16.12.2014	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

1. Zur Deckung von Aufwendungen für Tonerpatronen im Bereich der Schulen werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 50.200 € bewilligt.
2. Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgt wie im Sachvortrag beschrieben aus dem PSK 111503.5291000.

Finanzielle Auswirkungen	x	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		Zahlungen an Konica für 2. HJ. 2013: 17.291,89 € Zahlungen an Konica für 1. HJ. 2014: 16.414,62 € Zahlungen an Konica für 2. HJ. 2014: 16.414,62 €	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt		50.119,- €	
Haushaltsmittel vorhanden?		Ja über PSK 111503.5291000	
Folgekosten?			

I. Zusammenfassung

Bis Juni 2013 waren die Kosten für Toner in den Gesamtkosten für die jeweiligen Drucker und Multifunktionsgeräte (Miete, Wartungsvertrag und Toner) bei der Verwaltung und an den Schulen enthalten. Der Aufwand wurde von KommunalBit an den damaligen Dienstleister igeko komplett gezahlt. Die Stadt Schwabach hat die Kosten dann über die Pauschale, welche die KommunalBit für alle IT-Leistungen erhält, getragen.

Seit Juli 2013 findet die Abrechnung der Kosten für Miete/Wartung und Toner getrennt statt. Es erfolgte damit eine Harmonisierung mit der Vorgehensweise bei den Städten Fürth und Erlangen.

II. Sachvortrag

Der Abschluss des neuen Vertrages für Drucker und Multifunktionsgeräte im Jahr 2013, hat aufgrund der Konsolidierung der Geräte im Bereich der Verwaltung und der Schulen insgesamt eine erhebliche Kosteneinsparung erbracht.

Im Rahmen des neuen Vertrages werden die Kosten für die Hardware von der Kommunalbit, getragen.

Die Aufwendungen für das Verbrauchsmaterial der Schulen werden bereits jetzt über die Mittel der jeweiligen Schule abgerechnet welche die Kosten auch verursacht hat. Es kann daher eine verbrauchsgerechte Abrechnung der Toner erfolgen und ermöglicht der Schule einen entsprechenden Einfluss auf die entstehenden Kosten.

Die Abrechnung der von Ämtern und Dienststellen der Verwaltung benötigten Toner erfolgt noch über ein zentrales Produktsachkonto der Stadt Schwabach.

Wie bereits erläutert war in den vergangenen Jahren eine Pauschalabrechnung aller Kosten pro Gerät vorgenommen worden war. Die Kosten für Toner konnten daher aufgrund des Mangels an Erfahrungswerten und weil auch von den Lieferfirmen noch keine Rechnungen vorlagen noch nicht genau kalkuliert und angemeldet werden.

Um die fehlenden Mittel in den Deckungskreisen der Schule abzufangen, waren daher für das Jahr 2014 anderweitig pauschal entsprechend Mittel eingeplant worden.

III. Kosten

Derzeit ergeben sich offene Beträge an verschiedenen Schulen:

Zahlungen an die Fa. Konica/Minolta für 2. HJ. 2013:	17.291,89
Zahlungen an die Fa. Konica/Minolta für 1. HJ. 2014:	16.414,62
<u>Zahlungen an die Fa. Konica/Minolta für 2. HJ. 2014:</u>	<u>16.414,62</u>
Gesamt:	50,119,00

Zur Deckung der offenen Beträge müssen keine zusätzlichen Mittel zur Verfügung gestellt werden, eine komplette Deckung kann über das Produktsachkonto 111503.5291000 erfolgen.

Anhand der mittlerweile vorliegenden Erfahrungswerte wurden bei den Mittelanmeldungen für das Jahr 2015 für jede Schule jetzt die entsprechenden Mittel eingestellt.